



Gemeinsam mit dem Sekretär der Bezirksleitung Rostock, Genossen Bruno Lietz, tauschten Mitglieder der LPG Mölschow und ihrer Kooperationspartner im Kreis Wolgast kürzlich Erfahrungen bei der Erschließung von 1500 ha Ödland aus. Von links nach rechts: Traktorist Arno Seifert, Anneliese Dill, Vorsitzende der LPG Mahlzow, Eberhard Buch, Leiter der Abteilung Grünland der KOG, Bruno Lietz, Elke Otte, Vorsitzende der LPG Zinnowitz, Karl-August Dinse, Leiter der kooperativen Pflanzenproduktion.

Foto: OZ/Rainer Schulz

durch Entwässerung, Umbruch und Neuaussaat große Ertragsreserven erschlossen werden. Die LPG Hohendorf allein kann diese Aufgabe nicht lösen. Vereint reichen die Kräfte und Mittel dafür aus.

In einer Parteitagsung und in Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen wurde darüber gründlich beraten. Obwohl die Partner der LPG Hohendorf für dieses Pro-

jekt erhebliche Mittel beisteuern sollen, befürworten die Parteiorganisationen die Beteiligung an diesem Vorhaben. Durch die Steigerung des Futteraufkommens können die LPG auch ihre Tierproduktion beträchtlich erhöhen. Das ist die Voraussetzung, um die Akkumulation zu steigern, einen größeren Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung zu leisten und schließlich noch mehr Mittel für andere In-

gem. Zugleich stieg auch der Fettgehalt.

Der Herdbuchkuhbestand betrug Ende vergangenen Jahres 362 Stück. Erhöhungswert ist weiterhin das Erstkalbealter, das sich von 36 Monaten im Jahre 1966 auf 30-Monate im vergangenen Jahr reduzierte. Besonders stolz ist Genosse Willi Bröderdorf (Bild links) auf die beste Kuh seiner Herde, die bis

zum 20. September 1970 6966 kg Milch gab und dabei 333 Fettkilo erzielte.

Bedeutende Erfolge verzeichneten die Züchter auch in der praktischen Ausbildung der angehenden Melkermeister des Kreises, die in ihrer Genossenschaft stattfindet. Genosse Willi Bröderdorf ist hier als Lehrmeister tätig. Selbstredend, daß das Fäsekower Kollektiv durch diese Lehrgänge günstigen Einfluß auf die Milchproduktion des gesamten Kreises ausübt.

Häufig fanden in den letzten

Jahren die Veranstaltungen zum Kreisleistungsmelken in der LPG Fäsekow statt. Nicht nur, daß die „Bröderdorfs“ diese Leistungsvergleiche gut vorbereiteten, sie trugen sich sogar wiederholt in die Siegerlisten ein.

Mehrfach erlebte man auch die Genossen Willi und Rudolf Bröderdorf am Rednerpult, wenn die Genossen des Kreises Grimmen zu ihren Kreisparteiaktivtagungen zusammenkamen.

Jochen Fischer
z. Z. Institut des ZK der SED
Schwerin

DER HÄIDÄSWORT